



Medienmitteilung  
St.Gallen, 5. Februar 2018

## 10. Sankt Galler Literaturfestival Wortlaut: Programm 2018

**Am 22. März startet das Sankt Galler Literaturfestival Wortlaut in die 10. Runde. Und präsentiert sich zum Jubiläum in grafisch neuem Kleid. Kabarett, Literatur, Comic und Spoken Word: Ein spannendes Programm aus allen Sparten der Literatur. Auftakt macht der Dialekt-Poetry-Slam am Donnerstag in der Grabenhalle. Die offizielle Eröffnung feiert Wortlaut am Freitag mit einem Jubiläumsabend im Festivalzentrum Waaghaus.**

Wortlaut präsentiert ein vielfältiges Programm in vier Reihen und verteilt über verschiedene Lokalitäten innerhalb der Stadt. Am Wortlaut-Samstag heisst es darum: entscheiden. Für die Reihe Laut, in der Kabarettist Dr. Lüdi gnadenlos wortgewandt an seiner Sprache bastelt. Für die Reihe Luise, in der uns Autorin Dana Grigorcea in die Geschichte ihres neuen Buches „Die Dame mit dem maghrebinischen Hündchen“ entführt. Oder Tim Krohn mit seiner neuen Romanserie „Julia Sommer sät aus“ wie gewohnt die grosse Welt in der kleinen seines Zürcher Genossenschaftshauses spiegelt. Wen das gezeichnete Wort mehr reizt, ist bestens bedient mit der Comic-Reihe Lechts. Hier spielen Rina Jost, Eva Rust und Jonathan Németh Zeichnungskaraoke und Paul Paetzel präsentiert seinen ausserirdischen Freund Seb. Oder für Rinks, die Bühne für Wortpoetinnen und –poeten. Hier ringen Slammer und Spoken-Word-Performerinnen mit lebendigen und rasanten Wortlauten. Reichlich schnodderig wird's bei Metal-Fan Micha-El Goehre. Wir sagen nur: hart, metallisch, komisch. Wer zwischendurch eine Pause braucht, entspannt sich im Waaghaus in der Festivalbeiz. Wortlaut heisst entdecken. Und Grenzen überschreiten. So ergründen auch einige der diesjährigen Autorinnen und Künstler selbst mehr als nur eine Literaturdisziplin.

### **Waaghaus ist Festivalzentrum mit Buchbeiz, Buchmarkt und Textkiosk**

26 Veranstaltungen verteilt über vier Tage, eingebettet in ein vielseitiges Rahmenprogramm: Zehn Jahre Wortlaut wird ein Fest. Die offizielle Eröffnung macht der Freitagabend mit der Ansprache von Ulrike Landfester, Professorin für Deutsche Sprache und Literatur und Prorektorin an der Universität St. Gallen. Danach wird es mit „Kosove is everywhere – Bern ist überall“ literarisch-binational. Das Künstlerkollektiv „Bern ist überall“ hat sich mit Gleichgesinnten aus dem Kosovo zusammengeschlossen. Nach sieben Auftritten im Kosovo folgt nun „Le Retour“ – sieben gemeinsame Auftritte in der Schweiz mit Station am Wortlaut, der einzigen im Osten der Schweiz. Mit dabei: Laurence Boissier, Guy Krneta und Gerhard Meister. Nach der Veranstaltung lädt Wortlaut zum Jubiläumsapéro mit Musik von Adi Blum. Treffpunkt am Samstag ist das Festivalzentrum im Waaghaus. Hier können Tickets erworben werden und die Buchbeiz, betrieben von der Focacceria-Crew, lädt zu Speis und Trank. Nebenbei lässt es sich wunderbar durch den Buchmarkt der SWIPS-Verlage und des Orte-Verlags schmökern. Ab 14.00 Uhr schreiben die Autorinnen und Autoren des literarischen Portraitdiensts für die Besucherinnen und Besucher auf, was in ihrem Gesicht zu lesen ist. Stil und Blickwinkel nach Wahl. Ein Wagnis in Bild und Schrift. Wer länger bleibt, geniesst um 23



Uhr den traditionellen Gassenhauer, der auch in diesem Jahr die Lage der Dinge vom Kopf auf die Füsse stellt. Unausgewogen und aufmüpfig wie eh und je.

### **Auch im Jubiläumsjahr mit viel Ostschweizer Eigenleistung**

Wortlaut ist eine Bühne für Literaturschaffende aus der Schweiz und den Nachbarländern, aber auch eine Plattform für Ostschweizer Autorinnen und Autoren, Künstlerinnen und Künstler. So bieten im Splügeneck vier Schreibende des Literaturnetzes Ostschweiz Einblicke in ihre aktuellen Werke. Dieses Jahr auf der Ostschweizer Bühne: Anita Glunk, Ralf Bruggmann, Juno Stevens und Pascal Beer. Mit Andreas Lutz aka Dr. Lüdi konnte das OK unter der Leitung von Richi Küttel einen Ostschweizer Künstler verpflichten, der dem Publikum wie kein zweiter die giftigsten Dialekte um die Ohren haut. Am Sonntagmorgen widmen sich Richard Butz und Nathalie Hubler literarischen Zeitzeugen. Die Literaturführung führt dieses Jahr durch die Südflanke der Stadt. Den Schlussakt bildet die Vernissage des Comics "Vergiss Dich Nicht" von Lika Nüssli im Kunstmuseum am Sonntag um 14.00 Uhr. Die Künstlerin ist Gewinnerin des „Comicstipendiums der Deutschschweizer Städte“ 2016.

### **Ticket-Vorverkauf gestartet**

Heute gibt das OK unter der Leitung von Richi Küttel das diesjährige Programm bekannt. Unter [wortlaut.ch](http://wortlaut.ch) finden sich Informationen zu den Autorinnen und Autoren sowie Künstlerinnen und Künstlern. Eine kompakte Übersicht bietet das gedruckte Programmheft im Poket-Format, welches an den Vorverkaufsstellen aufliegt oder über die Website kostenlos angefordert werden kann. Seit diesem Jahr können Tickets und Pässe direkt über die Website gekauft und zu Hause ausgedruckt werden. Ein- und Mehrtages-Pässe sind über die Vorverkaufsstellen, sämtliche Tickets während den Veranstaltungstagen an allen Abendkassen und in der Buchbeiz erhältlich.

### **Zugriff Medien Corner für Bildmaterial und weitere Informationen:**

[https://www.dropbox.com/sh/pv1jgy2onbta0pu/AACC0m9nEk\\_89E2w2DXvj\\_FJa?dl=0](https://www.dropbox.com/sh/pv1jgy2onbta0pu/AACC0m9nEk_89E2w2DXvj_FJa?dl=0)

### **Kontakt für Medienanfragen:**

Wortlaut – 10. Sankt Galler Literaturfestival Wortlaut  
Richi Küttel  
[kuettel@wortlaut.ch](mailto:kuettel@wortlaut.ch)  
[www.wortlaut.ch](http://www.wortlaut.ch)  
G 071 222 66 26  
M 078 629 87 04